

## **Allgemeine Geschäfts- und Auftragsbedingungen (AGB)**

Schmitz Gerüstbau GmbH  
Am Ziegelbruch 6, 53909 Zülpich  
Tel.: +49 (2252) 830508  
E-Mail: info@schmitz-geruestbau.de

AG Bonn HRB 15979 | USt-IdNr.: DE 25 850 905 1  
Geschäftsführer: Klaus Schmitz

### **1. Vertragsabschluss**

- 1.1 Unsere Angebote sind freibleibend. Ein Vertrag kommt erst mit unserer schriftlichen Auftragsbestätigung zustande. Angebotsunterlagen bleiben unser Eigentum.
- 1.2 Für die Vertragsdurchführung gelten die DIN 18451, die VOB Teil B und C (sofern ausdrücklich vereinbart), die Unfallverhütungsvorschriften sowie alle relevanten technischen Vorschriften in der jeweils gültigen Fassung.
- 1.3 Abweichende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Auftraggebers gelten nur, wenn wir ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zustimmen.
- 1.4 Änderungen oder Ergänzungen des Vertrages bedürfen der Schriftform.

### **2. Rückgabepflicht und Sauberkeit der Gerüste**

- 2.1 Der Auftraggeber (AG) hat das Gerüst nach Beendigung der Nutzung vollständig, unbeschädigt und besenrein zurückzugeben.
- 2.2 Schäden oder Verluste, die durch grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz des AG entstehen, trägt der AG. Normaler Verschleiß ist hiervon ausgenommen.
- 2.3 Die Abrechnung beschädigter oder fehlender Gerüstteile erfolgt nach dem aktuellen Listenpreis des Herstellers.
- 2.4 Ist das Gerüst nicht besenrein, können wir den Abbau verweigern oder zusätzliche An- und Abfahrtskosten sowie Reinigungskosten berechnen.

### **3. Freigabe von Gerüsten / Freimeldung**

- 3.1 Die Freigabe des Gerüsts muss mindestens drei Werktage vor dem gewünschten Abbautermin schriftlich erfolgen.
- 3.2 Verzögerungen, die der AG zu vertreten hat, führen zu zusätzlichen An- und Abfahrtskosten.
- 3.3 Die Ausführungsfristen gemäß § 5 Abs. 2 VOB/B sind für den Abbau gesondert zu vereinbaren. Der Abbau erfolgt zeitnah.

### **4. Schäden an eingerüsteten Flächen**

- 4.1 Wir haften für Schäden nur bei vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Verhalten. Die Haftung für Schäden an Leben, Körper oder Gesundheit bleibt unberührt.
- 4.2 Schäden, die durch Dritte, Witterung oder natürliche Abnutzung entstehen, gehen zu Lasten des AG.
- 4.3 Schäden sind uns innerhalb von zwei Werktagen nach Entdeckung schriftlich zu melden, andernfalls entfällt die Ersatzpflicht.
- 4.4 Für das provisorische Verschließen von Verankerungslöchern mit Kunststoffkappen übernehmen wir keine Haftung. Diese sind fachgerecht durch den Fassadenbauer zu ersetzen.

### **5. Höhere Gewalt und sonstige Pflichten**

- 5.1 Ereignisse höherer Gewalt berechtigen uns, die Lieferung oder Leistung um die Dauer der Behinderung zu verschieben oder vom Vertrag zurückzutreten.
- 5.2 Der Zugang zum Leistungsort für unsere Mitarbeiter muss gewährleistet sein. Wartezeiten, Anfahrten und sonstige Verzögerungen werden gesondert berechnet.
- 5.3 Schutz- und Fanggerüste sowie Zusatzrüstungen sind nur im Preis enthalten, wenn sie ausdrücklich vereinbart wurden.
- 5.4 Gerüste dürfen nur für den vertraglich vereinbarten Zweck genutzt werden; Veränderungen dürfen nur von uns vorgenommen werden.
- 5.5 Der AG ist verpflichtet, auf dem Gerüst tätige Personen über dessen Nutzung und Besonderheiten zu informieren.
- 5.6 Genehmigungen für die Sondernutzung öffentlichen oder fremden Grundes sind rechtzeitig vom AG einzuholen; Gebühren trägt der AG.
- 5.7 Die Verkehrssicherungspflicht verbleibt beim AG, auch wenn Beleuchtung oder Absicherung durch uns erfolgt.

### **6. Zahlungsbedingungen / Zahlungsverzug**

- 6.1 Rechnungen sind ohne Abzug gemäß den vereinbarten Zahlungsbedingungen fällig.
- 6.2 Bei Zahlungsverzug beträgt der Verzugszins für Verbraucher 5 % über dem Basiszinssatz, für Unternehmer 8 % über dem Basiszinssatz.
- 6.3 Gerüste können erst nach Ausgleich der ersten Abschlagsrechnung abgebaut werden.
- 6.4 Bei offenen Forderungen sind wir berechtigt, Leistungen einzustellen oder neue Aufträge nur gegen Vorkasse auszuführen.

### **7. Gerichtsstand und anwendbares Recht**

Ist der Auftraggeber Kaufmann, ist Gerichtsstand Euskirchen. Es gilt deutsches Recht.  
Sollte eine Bestimmung dieser AGB unwirksam sein, bleiben die übrigen Bestimmungen hiervon unberührt.

Stand 08.04.2024